



Pennigsehl, 15. November 2016

Ergebnisprotokoll

des Arbeitskreistreffens vom 14. November 2016

Anwesend: Deppe, Klaus Oldenburg, Ingo
 Pieper, Gitta Ebeling, Günther
 Hannelore Thielker Bartels, Christine
 Andreas Zimmermann

Beginn: 19.00 Uhr

Treffpunkt: Grundschule Mainsche in Pennigsehl, Übern Braken 32

Tagesordnung:

1. Besprechung der Ergebnisse der Zukunftswerkstatt vom 23. Oktober 2016
2. Verschiedenes

Klaus Deppe begrüßt die Anwesenden und übernimmt die Gesprächsführung.

Die Protokollführung übernimmt Christine Bartels.

TOP 1

Das Büro StadtUmland hat die Ergebnisse der 1. Zukunftswerkstatt zusammengefasst und für die weitere Planung zur Verfügung gestellt. Da sich einige Anregungen der Bürgerinnen und Bürger auf verschiedenen Tafeln wiedergefunden haben, haben C. Bartels und G. Ebeling eine neue Sortierung vorgenommen und stellen diese den Anwesenden vor:

Vernetzung

- Stärkere Vernetzung
- Besprechungen/Terminplanung der Vereine wieder einführen
- „Gute“ Homepage anbieten mit Verknüpfung - z.B. Dorfpost
- Kurze Infos über Dorf-Post! - ca. alle 4 Wochen **(auch in gedruckter Form)**
- Schaufenster über aktuelle Dinge, Aktivitäten der WEGEFINDER in Pennigsehl und Mainsche
- Die „Pennigsehl-App“ entwickeln
- Bereits vorhandene Technik (App) in der Gemeinde „organisieren“, z.B. „Flinc“-Region

- Telefonnummer „ehrenamtlicher Kümmerer“, z.B. für Personen ohne PC
- Wer kann was in Pennigsehl und Mainsche, Foto/Adressen/Kontakt - alle Generationen
- Gegenseitige Hilfe anbieten! Schwarzes Brett
- Ich kann ..., ich biete ..., ich möchte ..., - Tauschbörse/Arbeiten
- Tauschbörsen jeglicher Art (Dinge, Dienstleistungen)
- Obst sollte nicht verderben - Obstbörse
- Wissenstauschbörse
- Reparaturtreff (Fahrräder, Möbel, Bekleidung)



- Ambulante medizinische Versorgung - Apothekendienst
- Babytreff mit Eltern
- Notfall-Omas und -Opas, für Krankheitsfall oder nach Ende der Schule, oder ganz spontan
- Netzwerk: Ältere Menschen helfen Kindern, Kinder helfen älteren Menschen
- Angebot + Nachfrage an schulischer Nachhilfe zusammenbringen und koordinieren

Infrastruktur

- Kindergarten
- Kindergarten da schlechte Busverbindung
- Flexibilität bei der Betreuung in Kindertagesstätten

- Grundschule
- Zebrastreifen, sicherer Weg zur Schule
- Schulwegsicherung
- Gefahrlose Wegeverbindung im Bereich Sporthalle / Naturbad / Friedhof (Smilie)
- Beleuchtung, Sicherheit Bushaltestelle
- Bessere Verkehrssicherheit (Kreuzung Mainsche etc.)

- Treffpunkt für Jugendliche! (Computer, Musik etc.)
- Jugendraum (Kicker, Teeküche, Musikanlage)
- Außentreffpunkt für und gestaltet von Jugendlichen

- Naturbad
- Schule Mainsche erhalten
- Erhalt des Spielplatzes / Schulhof in Mainsche

- Ausbau und Erweiterung der Feuerwehrrhäuser (Digitalfunk)
- Energieversorgung
- Ausbau Mobilfunk und Internet (Glasfaser)
- Brandschutz sicherstellen
- Bänke z.B. Alte Dorfstraße
- Hundeklo/Beutel

Mobilität

- Ausflugsfahrten ehrenamtlich organisieren (evtl. interkommunal)
- Was ist mit den Menschen, die gar nicht mehr beweglich sind?
- Wie kann ich Angebote in der Schule Pennigsehl als Mainscher nutzen, wenn ich nicht mehr beweglich bin?
- ÖPNV - bedarfsabhängig (LK-weit)
- gemeinschaftliche Nutzung privater PKWs
- Fahrgemeinschaften
- Mitfahrgelegenheit, Mitfahrzentrale
- Mitnehmbank
- „Nachbarschaftsauto“ organisieren
- Einkaufsfahrten organisieren, z.B. jeden Di + Do um ... Uhr, Treffpunkt Schule
- App Hilfe zu Personentransport
- Einkaufshilfen z.B. Mitbringen von Kisten u.ä.



Angebote für Alt und Jung (AGs)

- Gemeinsames Mittagessen in der Schule für Jung und Alt
- Stricken, Häkeln für Jung und Alt
- Erste Hilfe Kurse für jedermann
- Gemeinsames Musizieren
- Jung und Alt ist überall Thema (Partnerschaften)
- Gute Gespräche mit unterschiedlichen Generationen
- Spielnachmittag für Jung und Alt zusammen
- Angebot: Sitztanz für Ältere
- Bewegungsaktionstage, z.B. Mo Walkinggruppe, Di Radfahrer, Mi Joggen ...
- Lese Omas und Opas für die Grundschule

Veranstaltungen - Ausstellungen - Infoabende

- Alt lernt von Jung
- Nutzung der tollen Küche mit Koch-/Backevents/ Weinprobe
- Ausstellungen, kulturelle Veranstaltungen in der Schule
- Alter: Pflegefall, Patientenverfügung Vortrags- und Infoabende
- Talk und Wein mit Büchervorstellung und Bücherbörse, Bücherregal (Volksbank)
- Erweiterung kultureller Angebote
- Bildung auch für Erwachsene (VHS)
- Kultur, Essen, Kochen mit Flüchtlingen
- Zentraler Weihnachtsmarkt
- Weihnachtsmarkt zusammen mit 3. Adventsspektakel der Kirche Gulaschkanone, Glühwein, Waffeln
- Plattformangebot für heimische Künstler (Bands, Maler, Autoren, Theater)
- Wie bleibe ich fit und erhalte meine Gesundheit an der Luft?

Treffpunkt - Begegnung - Versorgung

- Grundversorgung: Einkaufsmöglichkeit, Ärzte - Apotheke
- Tante Emma Laden
- Angebot von Lebensmitteln/Erzeugnissen örtlicher Erzeuger
- Geldautomat (wenn's keine Bank mehr hier gibt)
- Treffpunkt: Schule/n
- Alte Schule Mainsche mit Leben füllen. Nachmittags öffnen zum Aufwärmen, Wohlfühlen
- Schulhof Mainsche nutzen! Angebote NABU etc.
- Begegnungsmöglichkeiten zwischen Mainschern und Pennigseher und Generationen
- Ort der Begegnung
- Internet-Café

Leitbild

- Weniger Egoismus
- Mehr Miteinander, Offenheit, Transparenz, Zeit füreinander, Freundlichkeit (Engel der Freundlichkeit)
- Begrüßungskultur
- Rat - Bürger: Begegnung auf Augenhöhe, Wertschätzung, Bürgerbeteiligung
- Wert schätzen, was es schon gibt
- Verantwortung übernehmen für unseren Nächsten!
- Untergruppen bilden für leichteren Zugang, UG für Straßenzüge bilden
- Sesshaftigkeit braucht auch Arbeitsplätze in der Nähe



Die Anwesenden diskutieren über die einzelnen Wünsche der Bürgerinnen und Bürger und eventuelle Koordinationsschwierigkeiten, wenn zu viele Arbeitsgruppen gebildet werden, sehen jedoch auch, dass die Themen jeder Gruppe umfangreich sind und ehrenamtlich bearbeitet werden wollen. Erste Erfolge für das Projekt WEGEFINDER wären wünschenswert um noch mehr Bürgerinnen und Bürger zu aktivieren.

TOP 2

- Gitta Pieper schlägt vor, noch im laufenden Jahr eine Aktion oder Veranstaltung im Rahmen des WEGEFINDER durchzuführen. Nach angeregter Diskussion einigen sich die Anwesenden auf ein Abschluss-Jahrestreffen für alle, die sich als Unterstützer (Zukunftswerkstatt) in unsere Listen eingetragen haben und das bisherige WEGEFINDER-Team. Das Treffen ist für **Montag, den 12. Dezember 2016**, um 19 Uhr im Gemeindehaus St. Lebuin angedacht. Christine Bartels formuliert eine Einladung, die per E-Mail verschickt werden soll. Die Teilnehmer können Kekse, Knabbereien oder Fingerfood mitbringen. Für Getränke sorgt Gitta Pieper. Ebenso bereitet sie die Räumlichkeiten im Gemeindehaus vor. Bei dieser Veranstaltung soll noch einmal ein Blick auf das zurückliegende Jahr und ein Blick in die Zukunft gemacht werden. Die möglichen Arbeitsgruppen werden kurz vorgestellt und die Anwesenden können sich entscheiden, ob und in welcher Gruppe sie gerne mitarbeiten würden.
- Christine Bartels stellt den Anwesenden die Idee und den Entwurf einer **Weihnachtskarte** (Anlage1) für jeden Haushalt in Pennigsehl und Mainsche vor. Kosten würden in Höhe von 30 Euro für 750 Exemplare entstehen. Einstimmig wird dem Vorschlag zugestimmt und ein Druckauftrag darf vergeben werden. Christine Bartels informiert Dieter Korte über diese Ausgabe im Rahmen des Projektes. Gitta Pieper organisiert die Verteilung der Karten.
- Ingo Oldenburg teilt mit, dass er noch Schaukästen hat, die er dem Projekt WEGEFINDER gern zur Verfügung stellen würde für öffentliche Bekanntmachungen in den Dörfern.
- Da seit einigen Jahren in Mainsche ein Weihnachtsmarkt stattfindet, sprechen die Anwesenden darüber, ob dieser eventuell in den kommenden Jahren auch abwechselnd in Mainsche und Pennigsehl stattfinden könnte, um noch mehr Bürgerinnen und Bürgern den Besuch zu erleichtern.

Klaus Deppe bedankt sich bei den Teilnehmern für die konstruktiven Beiträge und schließt die Arbeitskreissitzung um 21 Uhr.

Christine Bartels (Protokoll)

Anlage 1

Kartenentwurf Vorder- und Rückseite



*Liebe Bürgerinnen und Bürger,
 Euch allen eine schöne Weihnachtszeit
 und für das neue Jahr
 Gesundheit und Lebensfreude,
 Gelassenheit und Humor,
 gute Ideen und Erfolg
 und ganz viele Sternstunden!*

Wir freuen uns über Euer Interesse:
www.wegefinder.com

Eine Initiative der Gemeinde Pennigsehl / Mainsche.



An alle

Bürgerinnen und Bürger in

31621 Pennigsehl / Mainsche